

n e w s

Ausgabe 1/01



n e w s

I m p r e s s u m

Herausgeber:

Landesjugendvorstand der
DLRG-Jugend
im Landesverband
Niedersachsen e.V.

V.i.S.d.P.

Sandra Adler

Redaktionsanschrift:

Landesjugendsekretariat
Karl-Thiele-Weg 4 I
30519 Hannover
Tel.: (0511) 83 79 212
Fax.: (0511) 83 36 64

E-Mail:

ljs@niedersachsen.dlrg-jugend.de
<http://Niedersachsen.DLRG-Jugend.de>

Druck

interdruck
Vordere Schöneporth 2 I
30167 Hannover
0511/70 25 26

Erscheinungsweise:

vierteljährlich

Erscheinungsdatum:

Ausgabe 2/01: Aug. 2001
Ausgabe 3/01: Okt. 2001



Die Landesmeisterschaften im Rettungsschwimmen, das Treffen und der Landesjugendtag sind vorbei. Wir freuen uns, dass sich viele unserer Schwimmer und Schwimmerinnen beim Wettkampf beteiligt haben. Ein Zeichen, dass die DLRG bereit ist einzugreifen! Die Ergebnisse zu den Landesmeisterschaften findet ihr in dieser Ausgabe. Alle Infos rund um das Treffen und die news-Extra sind derzeit noch im Internet abrufbar. Dabei könnt ihr euch mal die tolle Treffen-Seiten des Projektes „Neue Medien“ ansehen.

Soweit uns sonst zu Ohren gekommen ist, hat unser Internet-Arbeitsgruppenleiter Dirk Schulte noch ein (bis dato ganz geheimes) Layout für die Jugendseiten. Sie werden also bald in neuem Lichte erscheinen. Vielleicht ja schon, wenn ihr diese Zeitung in den Händen haltet! Gerüchten zufolge kann sich dann auch jeder den neuen Landesjugendvorstand im Internet ansehen. Ich bin sehr gespannt, ob das stimmt. Auf den Internetseiten könnt ihr sehen, was die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen auf dem Treffen gerissen haben.

Alles in allem ist die Veranstaltungsleitung mit den Meisterschaften und dem Treffen zufrieden gewesen. Die Bekanntgabe des strikten Alkoholverbotes im Vorfeld der Veranstaltung wurde jedoch von einigen Ortsgruppen oder Mitgliedern stark verurteilt. Ebenso die Androhung von Taschenkontrollen. Man konnte seitenweise Kritik dazu in den Foren der DLRG im Internet finden.

Positiv aber: Es gab so gut wie keine Schäden auf diesem Treffen. „Ohne die Ordner und Ordnerinnen hätte dieses Treffen so nicht stattfinden können“, sagte Mechthild Stroot, Mitglied der Veranstaltungsleitung. Zwei Wochen zuvor auf dem Landesjugendtag hatten die Bezirke noch viele Ordner gemeldet und viele Programm-Mitarbeiter haben auf der Veranstaltung Ordner- und Fahrdienstschichten übernommen, damit nicht eine Schule geschlossen werden musste. Für viele hätte das bedeutet: Schlafplatz ade. Ohne diesen Einsatz wäre es einfach nicht gegangen! Das wusste auch der Landesjugendvorstand und verteilte am Ende des Treffens an alle Mitarbeiter Kaffeebecher mit Aufdruck: „mitarbeiten - ehrensache“.

Ein kleines Dankeschön für eine große Leistung.

Anja

TEAMERTHEMEN

Rezeptideen: Einstieg in Vorträge 4

DER LJTAG

Ein LJTag ging vorbei - Kommentar 5

FOTOSTORY

DLRG-Fotostory: Liebeskummer 6 - 9

DER NEUE VORSTAND

Landesjugendvorstand 10 - 11

BEZIRKSINFOLINE

Heirat! 12

Ostfriesen-Freizeit 12

Leitlinien und Benchmarking 12

DLRG-Bruchhausen-Vilsen 12

Leserbrief-Formular 13

ALLES CHLOR

Entstehung einer Schwimmspielekartei 14 - 15

UNSERE LANDESMEISTER

Einzel 16 -20

Mannschaft 20 - 23

ZIMTZICKE

... aus Frauensicht 24

Buchtipps und Witze 25

OPSNAPPT

Internetseiten: Juleica und Shellstudie 26

Kartoon 26

Juleica-Verlängerung 26

KRAUTSALAT

Mandy stellt sich vor 27

Gedichte vom LJTreffen und Anderes 27

Ich habe lange Zeit nicht gewusst, wie ich meine Vorträge halten muss, damit alle ,die mir zuhören wollen, nicht die Lust daran verlieren. Und um einige Vorträge kam ich einfach nicht drum herum. Beispielsweise musste ich in der Schule mehr oder weniger aufwendige Referate präsentieren oder im Beruf vor größeren Gruppen sprechen. Das kommt auch mal bei der DLRG vor. Was macht man dann? Worauf muss man achten?

Erstens eine gute Materialausstattung, zweitens ein gut gegliedertes Manuskript und drittens ein paar Methoden, die sich gut und sicher einsetzen lassen, um den Kontakt zu den Zuhörern nicht zu verlieren.

Das Wichtigste: die Einleitung des Vortrages, damit die Zuhörer wissen was kommt. Der Hechtsprung mittenrein, ist die schlechteste Variante einer Vortragseröffnung. Jeder Zuhörer und jede Zuhörerin muss bereits das Thema erwarten, sonst endet dieser Start als schmerzhafter „Bauchklatscher“. Und des Hörenden Herz dann wiederzugewinnen, ist unverhältnismäßig schwieriger, als gleich einen guten Start hinzulegen.

Deswegen erläutere ich 3 Rezepte für einen guten Einstieg:

Rezept 1:

Die orientierende Vortragseröffnung. Zu Beginn des Vortrags erzählst du kurz, wie du auf dieses Thema gestoßen bist. Ein kurzer (!) Exkurs über die Vorgeschichte von dem Thema tut es auch. Bei längeren Vorträgen ist es gut, die Hauptgedanken bzw. Gliederungspunkte vorweg zu nennen, um dann ins Detail zu gehen.

Rezept 2:

Die Problem- und Nutzeinstiege. Du stellst erst einmal eine offene Frage oder ein ungelöstes Problem in den Raum. Vorteil: Deine Zuhörer erfahren sofort, welchen Nutzen sie aus deinem Vortrag ziehen können.

Rezept 3:

Die verknüpfende Eröffnung.

Knüpfe deinen Vortrag einfach an das (brand-) aktuelle Geschehen an, also an ein tages- oder gesellschaftspolitisches Ereignis. Oder stelle den Bezug zum Vorredner her.

Versucht diese Rezepte auch einmal: Du wirst begeistert sein!

Viel Spaß beim nächsten Vortrag.

Eure Anja

Ein Landesjugendtag ging vorbei

Ein Kommentar von Anja Pape

DER LJTAG



Die Strukturdebatte in unserem Verband wird schon lange Zeit geführt. Einige haben schlimme Probleme auf den Verband zukommen sehen, andere sagen heute noch, es gehe nun einmal bergauf und einmal bergab.

Auf dem Landesjugendtag hatte uns die Realität eingeholt: Unter dem TOP Bericht wurde klar, dass für 4 Ressorts die Nachfolger fehlten. Einen Tag später saßen auf der Bühne 11 Männer und Frauen. Damit hatte offenbar niemand gerechnet, denn auf der Bühne war ein Tisch zuwenig. Die Landesjugend hat noch einmal Glück gehabt. In der letzten Sekunde haben sich Menschen gefunden, die weitermachen.

Wenn die niedersächsische Jugend diesmal noch mit einem blauen Auge davon gekommen ist, so ist dem Landesjugendvorstand klar, dass die steile Talfahrt der DLRG dadurch nicht zu stoppen ist. Der

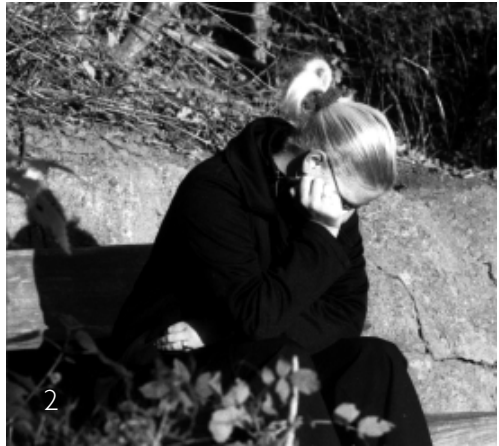
Abwärtstrend wird weiter gehen, aber die Landesjugend hat einen starken Landesjugendvorstand wählen können! Viele Menschen haben dabei geholfen. Ein sehr beruhigendes Ergebnis. Fürs erste. Die Bezirke haben einen starken Partner bekommen, entsprechend hoch sind aber sicher die Erwartungen.

Die Landesjugend kann aber keine weitgreifenden Veränderungen herbeiführen. Dies liegt in den Händen und in der Gewalt des Stammverbandes. Nur leider hat die Jugend versäumt, auf dem Landesjugendtag ein Signal zu setzen, den Stammverband aufzufordern und eine Richtung zu zeigen. Sicher, weil sie schnell noch ein paar Leute finden musste, die Ressorts übernehmen. Die Jugend hätte trotzdem sagen müssen, was sie braucht, um die Probleme in Zukunft lösen zu können. Auch wenn das in der Konsequenz bedeutet hätte, dass durch Umstrukturierungen einige von uns ihre Ämter hätten aufgeben müssen. Die DLRG benötigt alle Kräfte und alle Menschen, um sich an den eigenen Haaren aus dem Sumpf zu ziehen. Das darf nicht vergessen werden. Die Jugend muss das nachholen und dieser Verband muss das tun, was er am besten kann: Zusammenhalten.

FOTOSTORY



Die Geschichte von Sandra und Claudia. Sandra sitzt weinend auf einer Parkbank. Ihr Freund hat sie gerade verlassen - Da kommt Claudia...



Was ist denn mit dir los? Warum weinst du denn?



Mein Freund hat mit mir Schluss gemacht, einfach so. Ich bin so enttäuscht von ihm.



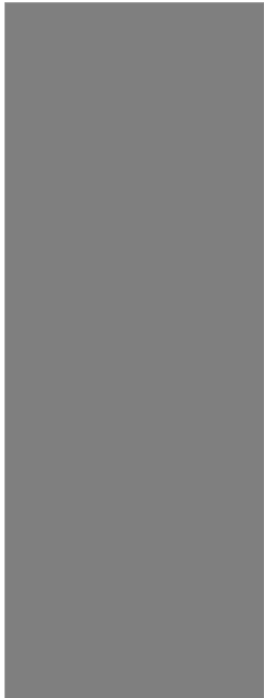
Trotzdem, er hat mich einfach stehen lassen. Er will nie mehr was mit mir zu tun haben. Ich fühle mich so alleine.

Sei froh, dass du ihn los bist. Er hatte dich gar nicht verdient.



Da kommt mir eine Idee!

6
Was denn für eine Idee?
Komm jetzt nicht mit dem Spruch: Andere Mütter haben auch schöne Söhne, oder so.



8
B: Wie willst du das denn machen. Ich muss die ganze Zeit an ihn denken.

A: Der Spruch ist doch albern. Was du brauchst ist Ablenkung.

Ich habe heute abend Training bei der DLRG. Was hältst du davon, einfach mal mitzukommen? Dort kommst du bestimmt auf andere Gedanken!



9

B: Was macht ihr denn da so? Macht das wirklich Spaß? Ich weiß nicht...

A: Also, der Spaß steht bei uns an erster Stelle. Ohne Spaß geht das ja auch gar nicht.

DLRG hat doch was mit schwimmen zu tun, oder? Nur auf schwimmen habe ich aber keine Lust.

Nein, nein, wir schwimmen zwar hauptsächlich, aber wir fahren auch zusammen zelten oder machen Parties, die immer gut ankommen. Wenn du Zeit und Lust hast, kannst du später auch selber trainieren.



10

Na ja, so schlecht hört sich das gar nicht an. Ich könnte es mir ja wenigstens mal angucken und wenn da nette Leute sind, komme ich vielleicht wirklich auf andere Gedanken.



11

Das kann ich dir jetzt schon garantieren, du kommst 100 %-ig auf andere Gedanken! Jetzt lass den Kopf nicht hängen, schnapp dir deine Schwimmsachen und komm mit!



12

Also gut, dann treffen wir uns um 17.30 Uhr vor dem Hallenbad.

Okay, du hast mich überredet: Ich glaube, Spaß brauche ich jetzt, soviel ich kriegen kann.



13

Danke für alles. Du bist eine echt Freundin!



14

DER NEUE VORSTAND



Tim Brinkmann
Landesjugendvorsitzender
Tim.Brinkmann@gmx.de



Frank Bäuerle
Ressortleiterin JUPOB
Frank.Bäuerle@t-online.de



Heike Schindler
Ressortleiterin KIGA
heikeschindler@gmx.de



Fabienne Marohn
Ressortleiterin NAUM



Steffen Warmbold
Ressortleiterin PROV
s-warmbold@t-online.de





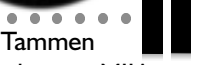
Verena Klusmann
Ressortleiterin SRUS
Verena.Klusmann@gmx.de



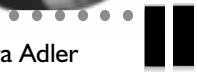
Guntram Rugullis
Ressortleiterin FLIB
macgyver@jag.navi.org



Nicola Sobczak
Ressortleiterin WUF
Nicola.Sobczak@t-online.de



Tanja Tammen
Ressortleiterin MIJA
tanja.tammen@gmx.de



Sandra Adler
Ressortleiterin OEKA
sandra_adler@web.de

Jürgen Witte
LV-Vertreter



Herzlichen Glückwunsch nachträglich! Christof Eckert und Susanne Höver haben geheiratet. Es gratulieren alle Wettkampfrichter/innen und das Ressort SRUS der Landesebene. Mechthild

Freizeit 2001

Nein, es gibt dieses Jahr kein Zeltlager, aber dafür fahren die Ostfriesen in diesem Jahr vom 02.Juli - 09.Juli 2001 in ein Haus auf Ameland.

Ein Haus nur für uns, den Strand vor der Tür und wir kochen selber! Das klingt nach einer Menge Spaß und du kannst dabei sein, wenn du mind. 8 Jahre alt bist!

Die Kosten betragen 280 DM, darin sind die Unterkunft, die An- und Abreise ab Aurich inklusive Fähre, die Verpflegung und Unternehmungen enthalten.

Hast du Lust bekommen? Dann melde dich oder vielleicht gleich eine ganze Gruppe schnellstmöglich bei:

Tanja Tammen Gojenbergsweg 23
21029 Hamburg
Tel. 040 / 790 117 17 an.

Landesjugend: Neue Version unserer Leitlinien wurden dem Landesjugendtag vorgelegt. Sind offen für Vorschläge. Bitte meldet eure Vorschläge dem neuem Vorstand.

Das Benchmarking der Bundesjugend ist da. Wir Niedersachsen sind die besten! In Kopie anfordern beim neuen Landesjugendvorstand oder im Sekretariat der Landesjugend. Was für eine gute Nachricht - das geht runter wie Öl!

Mädchen und Frauen in der DLRG Jugend und der DLRG - wie geht's zusammen?

Es ist soweit, die DLRG-Jugend plant eine Mädchen- und Frauentagung! Sie findet am 15.-16. September 2001 statt.

Es gibt Workshops zu diversen Themen, z.B. „Ich bin im Vorstand, was nun?“, „Rhetorik/Kommunikation“, „Frauenbilder/Selbstverständnis“ etc.

Wir möchten mit dieser Tagung die Mädchen und Frauen in der DLRG-Jugend sowie in der DLRG ansprechen. Also, merkt euch den Termin vor und bringt eure Freundin und/oder eure Mutter und Tante mit! Mehr Infos gibt es im LJS Hannover!

DLRG Bruchhausen-Vilsen verleiht auch einem Riesenkicker. Anmeldung bitte per Fax an 04252/939602 oder per E-Mail an: Bruchhausen-Vilsen@nds.DLRG.de Kosten: 150 DM/Wochenende. Der Riesenkicker entspricht dem der Landesjugend.

n e w s

LESERBRIEF

Redaktionsschlüsse

01.07.2001 für Aug./01

01.09.2001 für Okt./01

Liebe news-Redaktion,
ich möchte ein paar Dinge aus unserer OG/Bez./LV _____
berichten. Bitte nehmt meine Meldung in die news-Ausgabe auf, die im
Monat _____ erscheinen wird. Danke.

Ich möchte folgende/s Veranstaltung/Seminar ankündigen:

Datum: _____

Titel: _____

Beschreibung: _____

Kosten: _____

Ansprechpartner + Telefonnummer: _____

Bitte veröffentlicht diesen Text:

Die Entstehung einer Schwimmspielekartei

ALLES CHLOR

Anfang Oktober 2000 fand in Oldenburg ein Landesseminar zum Thema Spiele im Wasser statt. Bei den Vorbereitungen zum Seminar wurden die Kritikpunkte aus den letzten Seminaren zur Rate gezogen, um das Konzept zu überarbeiten. Dabei tauchte vor allem ein Punkt häufig auf: Es gab selten etwas Praktisches zum Mitnehmen. Daraus entstand die Idee eine Kartei zu erstellen, die dann von den Seminarteilnehmenden zu Hause weitergeführt werden könnte. Gesagt getan: Jeder Seminarteilnehmer bekam einen Karteikasten mit Trennblättern für einzelne Rubriken, wie zum Beispiel Trainingsspiele, Aufwärmspiele oder Fangspiele. Im Seminar wurden dann viele gute Spiele weiterempfohlen und andere erfunden. Am nächsten Tag wurden die meisten Spiele dann in einer Praxisphase ausprobiert. Das hat allem sehr viel Spaß gemacht, obwohl es auch sehr anstrengend war, da die meisten Teilnehmer sonst am Beckenrand stehen und die Anweisungen geben. Am Ende des Semi-



nars erhielt jeder Teilnehmer eine Diskette mit den erfundenen Spielen, da alles parallel in den Computer eingegeben worden war. Eine Woche nach dem Seminar gab es dann Post und jeder bekam Karteikarten mit allen Spielen, die dann nur noch in den Kasten eingeordnet werden mussten. Alles in allem ist die Kartei super angekommen und daher entstand die Idee, eine richtige Schwimmspielekartei zu erstellen die dann auch von allen erworben werden kann.

Dazu wird in 2001 eine Projektgruppe entstehen, die sich Gedanken über alte und neue Spiele machen wird. Die Kartei wird in vier Bereiche gegliedert sein: Anfängerschwimmen, Training, Freizeit und Anleitungsheft. Da wir noch keine Projektmitarbeiter haben hier jetzt der Aufruf: Wer kann sich vorstellen an dieser Kartei mitzuarbeiten, sei es beim Erfinden und Sammeln der Spiele, beim Ausprobieren der Spiele mit einer Schwimmgruppe, beim Layout der Kartei oder bei der Überprüfung der Handhabbarkeit. Wer Lust hat, meldet sich einfach im Landesjugendsekretariat und kommt dort auf eine Liste. Vielleicht wollt Ihr ja auch nur ein Spiel weiterempfehlen, dann schreibt es so genau wie möglich auf und schickt oder mailt es an das Landesjugendsekretariat. Wir freuen uns über jeden Beitrag.

Da ihr auch sehen sollt was an Spielen gesammelt wurde werden ab sofort in jeder news zwei Spiele abgedruckt. Viel Spaß beim Ausprobieren!

Mechthild Stroot

Zauberschloss

Rubrik Fangspiele Alter Ab 10 Jahre Anzahl 8 - 14 Material und Geräte 2-4 wassergefüllte Ballons oder mittelgroße Gummibälle Örtlichkeit Brusttiefes Wasser Zeitbedarf Ca. 10 min

Ablauf:

Die Kinder verteilen sich im Wasser. Zwei bis vier Kinder bekommen die Ballone oder Gummibälle. Sie versuchen nun, die anderen zu treffen. Wer merkt, dass auf ihn gezielt wird, taucht unter oder versucht den Ball zu fangen. Wer getroffen wird, bleibt wie angewurzelt stehen. Das Spiel geht weiter bis alle verzaubert sind oder die „Puste“ ausgeht.

T-Shirt-Wechsel

Rubrik Staffelspiele Alter Ab 8 Jahre Anzahl Min. 2 Teams mit je min. 3 TN Material und Geräte Ein/ bzw. 2 T-Shirts pro Staffel Örtlichkeit Hallenbad Zeitbedarf Ca. 5-10 min

Ablauf:

Es werden Mannschaften gebildet, von denen sich je die Hälfte an dem gegenüberliegenden Beckenrand aufstellt. Von jeder Seite startet ein Teammitglied, von denen eines ein T-Shirt angezogen hat. Diese treffen sich unterwegs, wechseln das T-Shirt und schwimmen wieder zurück. Sobald sie an der Wand anschlagen, darf der nächste starten.

Spiel im Wasser

Name	.....	Rubrik	.....
Alter	.....	Anzahl	.....
Material und Geräte	.....		.....
Örtlichkeit	.....		.....
Zeitbedarf	.....		.....
Ablauf	.....		.....

Einzel

Altersklasse AK 12 M

Name	Gld	Punkte
1. Martin Eilermann	EL	1561,89
2. Nils Ende	WBL	1500,11
3. Matthias Kramer	OF	1477,60
4. Carsten Rauss	EL	1474,41
5. Henning Schürmeyer	EL	1458,34
6. Konrad Kniese	HI	1402,61
7. Julian Behnken	CUX	1291,82
8. Unterberg, Martin	LH	1265,14
9. Sven Kiene	H-L	1250,43
10. Eike Hnyk	N-H	1245,12
11. Steffen Brigmann	HAR	1236,36
12. Sebastian Berkenhagen	WBL	1226,19
13. Hensel, Benjamin	LH	1210,53
14. Sebastian Heine	GÖ	1207,96
15. Florian Sulz	D-H	1172,82
16. Salzmann, Mirco	LH	1162,44
17. Hendrik Eden	OLN	1144,18
18. Marcel Boetzel	D-H	1128,46
19. Eike Alberts	OLN	1123,60

Altersklasse AK 12 W

Name	Gld	Punkte
1. Daniela Hubert	EL	2013,70
2. Tina Poppenborg	EL	1830,61
3. Franziska Haupt	D-H	1789,65
4. Corinna Hohls	CE	1783,79
5. Katharina Knopp	EL	1762,55
6. Carola Dannen	OF	1750,32
7. Saskia Bellekom	CE	1719,33
8. Rabea Finken	CUX	1710,03
9. Daniela Hamburg	WBL	1699,76

10. Sarah Phillip	OLN	1690,50
11. Agnés Jähne	H-L	1685,59
12. Janine Roeben	OS	1576,70
13. Hannah Janina Falk	H-L	1559,46
14. Sabrina Schmöckel	OF	1538,19
15. Nicola Schütrumpf	OLN	1528,39
16. Laura Katharine Sievert	WBL	1511,00
17. Svenja Schwarzkopf	CUX	1502,50
18. Taike Tietje	CUX	1500,78
19. Ramona Kunze	N-H	1470,06
20. Constanze Harms	OF	1463,07
21. Juliane Welzel	GÖ	1431,72
22. Vanessa Müller	D-H	1354,47
23. Cherin Ramke	HAR	1310,41
24. Jana Schmidt	AO	1153,91
25. Katja Decker	GÖ	524,19

Altersklasse 13/14 M

Name	Gld	Punkte
1. Sascha Niemeyer	EL	2048,97
2. Marcus Sleeper	OF	2009,42
3. Frederik Roth	N-H	1909,19
4. Christoph Kempkes	EL	1860,22
5. Marcus Aschmann	CUX	1831,42
6. Dominik Temmen	EL	1793,30
7. Johannes Schönewolf	WBL	1782,50
8. Jan-Philipp Liebetanz	HST	1700,68
9. Andreas Hengelbrock	OS	1698,77
10. David Kasten	GÖ	1675,19
11. Johannes Pistorius	CUX	1650,58
12. Andreas Röwer	EL	1647,27
13. Jonas Bussjäger	D-H	1622,16
14. Benjamin Peinemann	HAR	1568,10
15. Ralf Schulz	CE	1551,66
16. Fredrich, Niklas	LH	1547,05
17. Ulf Stelter	OLN	1536,82
18. Maximilian Hafner	OLN	1530,71

19. Kim Kilian Wolf H-L 1455,57
 20. Jan-Christian Höltje WBL 1390,77
 21. Hannes Molsen STD 1256,10
 22. Felix Kunze CE 1170,08
 23. Kruckenber, Sven LH 1041,93

Altersklasse 13/14 M

Name	Gld	Punkte
1. Anne Schöwe	CUX	2540,21
2. Franziska Hekter	CE	2449,46
3. Heyke Klaaßen	OF	2305,67
4. Mandy Bodatzki	EL	2300,84
5. Christin Thünemann	EL	2297,27
6. Jana Behnken	CUX	2247,13
7. Maike Huisinga	OF	2231,72
8. Strauß, Corinna	LH	2126,82
9. Sabrina Jagata	WBL	2074,43
10. Tina Viertel	H-L	2028,42
11. Bücken, Esther	LH	2010,48
12. Julia Kathrin Hantich	HI	1958,95
13. Kristina Kopp	N-H	1905,85
14. Friederike Prüser	N-H	1885,76
15. Imke Hohls	CE	1848,74
16. Bischoff, Annika	LH	1808,46
17. Claudia Tietz	HAR	1806,01
18. Anja Rietenberg	WBL	1711,35
19. Josephine Häseler	D-H	1666,72
20. Kirsten Eilermann	D-H	1600,24
21. Chantal Brüner	GÖ	1599,44
22. Melissa Dollmann	OLN	1597,11
23. Shirin Monpelier	OLN	1484,55

Altersklasse 15/16 M

Name	Gld	Punkte
1. Patrick Röwer	EL	2468,85
2. Derk Feenders	OF	2331,71
3. Daniel Stachetzki	CE	2264,52
4. Hendrik Grotheer	CUX	2131,46
5. Martin Pauk	HI	1992,90
6. Marco Schöwe	CUX	1976,51

7. Torben Manzke	OLN	1936,58
8. Christoph Kluge	WBL	1908,36
9. Andre Wiebe	WBL	1896,23
10. Fredrich, Henrik	LH	1859,93
11. Jan Kierstein	WBL	1836,20
12. Christian Sieronski	GÖ	1798,96
13. Thorsten Kramer	OF	1769,26
14. Tobias Jänisch	NI	1738,22
15. Marcel Brinker	EL	1673,05
16. Benjamin Werner	H-L	1586,39
17. Patrick Kloosterman	HAR	1521,99
18. Philipp Hoffmann	STD	1405,75
19. Vincent Jahnle	HST	1348,57
20. Tino Frers	N-H	564,00
21. Matthias Stein	EL	556,00

Altersklasse 15/16 W

Name	Gld	Punkte
1. Christine Kittel	OF	2795,75
2. Kathrin Jugsch	CUX	2698,16
3. Tomke Otten	OF	2619,51
4. Stefanie Voigt	EL	2548,08
5. Franziska von Moeller	CUX	2478,10
6. Janine Hekter	CE	2411,00
7. Andrea Behnke	CE	2361,81
8. Herold, Sabrina	LH	2265,00
9. Jana Striewski	OS	2201,32
10. Katrin Neugebauer	WBL	2162,76
11. Claudia Schlarb	WBL	2021,63
12. Katrin Göbel	N-H	2014,06
13. Carolin Hahn	GÖ	1801,73
14. Janine Graupner	WBL	1786,91
15. Stephanie Kretschmann	D-H	1782,48
16. Anita Klar	H-L	1679,42
17. Sarah Beermann	NI	1646,03

UNSERE LANDESMEISTER

18. Yvonne Schärfer	GÖ	1563,47
19. Imke Lobemeyer	OLN	1543,95
20. Taina Billgow	N-H	1506,00
21. Jana Fochler	HAR	1286,71
22. Marina Onken	OLN	1205,35

Altersklasse 17/18 M

Name	Gld	Punkte
1. Reiko Wittstock	OS	2424,47
2. Karsten Middelton	CE	2411,63
3. Phillip Stahl	OS	2305,52
4. Schleupner, Stefan	LH	2303,59
5. Sascha Etgeton	OS	2250,55
6. Sebastian van Laar	EL	2202,60
7. Marian Opacki	OS	2188,55
8. Jens Pahl	CE	2134,24
9. Henning Bode	CUX	2030,36
10. Sebastian Mahrt	CUX	2026,55
11. Jürgen Sauer	H-L	1949,07
12. Christian Fabig	GÖ	1912,53
13. Hakon Esdorn	D-H	1822,45
14. Henning Prüser	N-H	1755,90
15. Tobias Reusch	N-H	1704,83
16. Marvin Ihlenborg	HAR	1583,80
17. Mathias Hill	STD	1541,13
18. Daniel Ahnefeld	WBL	1370,32

Altersklasse 17/18 W

Name	Gld	Punkte
1. Jessica Kierstein	WBL	2609,36
2. Christina Borg	OF	2344,17
3. Ellen Gattkowski	CUX	2288,01
4. Linda Schoppenhauer	CUX	2235,82
5. Andrea Vedder	CE	2162,25
6. Denis Gotthardt	H-L	1928,12
7. Jennifer Hanken	D-H	1899,81

8. May Britt Hölscher	EL	1872,21
9. Iris Isler	OLN	1855,23
10. Janina Harder	STD	1801,11
11. Ripke, Antje	LH	1762,41
12. Maren Meyer	AO	1713,26
13. Friederike Jahnel	HST	1485,73
14. Maren Manzke	OLN	1157,67

Altersklasse offen M

Name	Gld	Punkte
1. Andreas Fischer	OS	3645,48
2. Norman Kohne	OF	3494,45
3. Thomas Klein-Reesink	EL	3343,87
4. Thomas Mildner	GÖ	3245,33
5. Lühmann, Holger	LH	3122,27
6. Sebastian Litzkuhn	NI	3094,28
7. Jan Wegmann	OS	2950,64
8. Robert Graupner	WBL	2944,77
9. Sascha Ahnefeld	WBL	2888,80
10. Jan Scholz	GÖ	2862,05
11. Wolfgang Thomsen	HI	2850,57
12. Dennis Weihrauch	H-L	2427,47
13. Sven Meyer	OLN	1852,84
14. Olaf Zander	HST	1554,98
15. Uwe Böhnke	HST	1290,45

Altersklasse offen W

Name	Gld	Punkte
1. Wiebke Reit	OF	3934,44
2. Ruth Lampen	EL	3716,00
3. Dortje Boehlke	CUX	3454,40
4. Melanie Watzlaw	HI	2917,99
5. Ann Christin Bürsing	CE	2914,86
6. Anja Dittmann	CE	2885,80
7. Nina Dittmann	CE	2836,36
8. Doris Titgemeyer	OS	2667,08
9. Imka Pappermann	OLN	2603,67
10. Bettina Greese	H-L	2198,77

Altersklasse AK 25 M

Name	Gld	Punkte
1. Christoph Eckert	HAR	2310,03
2. Ralf Hickmann	OF	2211,11
3. Sven Striewski	OS	1748,12

Altersklasse AK 25 W

Name	Gld	Punkte
1. Carmen Wolkwitz	OLN	2350,31
2. Kathrin Allan	CUX	2218,78
3. Birgit Grottendieck	OS	2093,88
4. Sandra Schröder	OF	2016,00
5. Daniela Kaspers	EL	1866,22
6. Jessika Garlich	H-L	1805,33
7. Doreen Höhn	OS	1796,07

Altersklasse AK 30 M

Name	Gld	Punkte
1. Harald Watzema	OF	2382,88
2. Fred Peters	OF	2242,98
3. Thomas Bensmann	OS	2185,44
4. Dirk Langer	GÖ	1899,25
5. Börries Walter	EL	1894,52
6. Stefan Büscher	CE	1835,21
7. Arnd Schrader	HI	1771,49

Altersklasse AK 30 W

Name	Gld	Punkte
1. Dorothee Strücker	EL	2326,68
2. Christiane Koch	N-H	2152,20
3. Marina Deike	HI	2006,30
4. Susanne Holzem	N-H	1979,81

Altersklasse AK 35 M

Name	Gld	Punkte
1. Ralf Lordan	CUX	2463,28
2. Thomas Exner	OF	2393,79
3. Kai Strohtmann	OS	2233,57

4. Norbert Loger	OF	2108,04
5. Rainer Ostendörp	OF	1877,96
6. Rainer Kirchhoff	CE	1875,08
7. Bernd Edler	CUX	1817,54
8. Hennig Bölzig	CE	1675,63
9. Klaus Ferkinghoff	OLN	1367,73

Altersklasse AK 35 W

Name	Gld	Punkte
1. Martina Christmann	OF	1889,10
2. Heike Klußmann	HI	1662,15
3. Ute Friedrich	OLN	1650,21
4. Ines Falk	H-L	1320,68

Altersklasse AK 40 M

Name	Gld	Punkte
1. Wolfgang Kappelmann	OS	2214,26
2. Reiner Bensmann	OS	2131,38
3. Michael Averdiek	OS	2023,83
4. Strauß, Edgar	LH	1883,99

Altersklasse AK 40 W

Name	Gld	Punkte
1. Mechtild Schüring	EL	1908,00
2. Karin Holtorf	D-H	1745,33
3. Edith Preik	OF	1688,87

Altersklasse AK 45 M

Name	Gld	Punkte
1. Joachim Grzyb	WBL	1860,19
2. Rolf Schlösser	H-L	1770,67
3. Jürgen van Almelo	EL	1708,44
4. Bernhard Lachmann	OF	1479,97

Altersklasse AK 50 M

Name	Gld	Punkte
1. Hans Gerd Hülsmann	EL	1896,88
2. Ferdinand Reit	OF	1800,01

Altersklasse AK 50 W

Name	Gld	Punkte
1. Evelyn Schoppenhauer	CUX	1568,58

Altersklasse AK 60 M

Name	Gld	Punkte
1. Hans Full	N-H	1598,12

Altersklasse AK 65 M

Name	Gld	Punkte
1. Helmut Tietze	OLN	1293,51

Altersklasse AK 75 M

Name	Gld	Punkte
1. Paul Voigt	H-L	570,51

Altersklasse AK 80+ M

Name	Gld	Punkte
1. Hermann Ceyrowsky	EL	779,00

Mannschafts- Ergebnisse

Altersklasse AK 12 M

Mannschaft	Gld	Punkte
1. Spelle	EL	1873,43
2. OG Emstek	OLM	1740,25
3. Copenbrügge	WBL	1737,01
4. Bad Bodenteich I	LH	1724,58
5. Harsum	HI	1682,24
6. Bergen	CE	1639,02
7. Bassum	D-H	1599,96
8. Schortens-Jever	OLN	1565,50
9. Weener	OF	1528,56
10. Celle	CE	1516,85
11. Hagen I	CUX	1485,10
12. Nienburg I	NI	1459,14
13. Wedemark	H-L	1433,41
14. Northeim	GÖ	1389,02
15. Lüneburg	N-H	1373,68
16. Buxtehude	STD	1337,43
17. Bodenwerder	GÖ	1242,47
18. Hagen 2	CUX	1216,08

Altersklasse AK 12 W

Mannschaft	Gld	Punkte
1. Emsbüren	EL	2629,94
2. Bergen	CE	2241,16
3. Salzbergen	EL	2135,33
4. Emsbüren	EL	2126,65
5. Nordhorn	EL	2055,05
6. Isernhagen	H-L	2044,67
7. Hagen I	CUX	2005,92
8. Lüneburg	N-H	1881,17
9. Weener	OF	1875,34
10. Bassum	D-H	1874,82

11. Hagen 2	CUX 1850,92
12. Rosche 2	LH 1799,40
13. Sehnde	H-L 1785,95
14. Rinteln	WBL 1741,07
15. Nienburg 2	NI 1739,14
16. Harsum	HI 1702,08
17. OG Damme	OLM 1658,59
18. Stadensen 4	LH 1641,68
19. Bodenwerder	GÖ 1616,38
20. Moringen	GÖ 1607,67
21. Di-Ba-Ro	OS 1596,83
22. Bad Zwischenahn	OLN 1570,02

Altersklasse AK 13/14 M

Mannschaft	Gld Punkte
1. Hagen	CUX 2944,82
2. Weener	OF 2911,23
3. Emsbüren	EL 2839,89
4. Salzbergen	EL 2812,52
5. Emstek	OLM 2592,36
6. Bad Bodenteich 2	LH 2530,35
7. Rinteln	WBL 2464,85
8. Neustadt	H-L 2374,44
9. Drochtersen	STD 2361,60
10. Empelde	H-L 2329,23
11. Misburg	HST 2268,94
12. Bergen	CE 2258,92
13. Bassum	D-H 2257,26
14. Hagen a.T.W	OS 2181,80
15. Bad Zwischenahn	OLN 2159,68
16. Nordhorn	EL 2089,11
17. Seelze	H-L 1984,84
18. Harsum	HI 1767,52
19. Buchholz	N-H 1637,34
20. Spelle	EL 1436,59

Altersklasse AK 13/14 W

Mannschaft	Gld Punkte
1. Emsbüren	EL 3854,15
2. Hagen	CUX 3700,30

3. Weener	OF 3679,65
4. Bergen	CE 3428,04
5. Spelle	EL 3015,03
6. Celle	CE 3011,01
7. Hildesheim	HI 2664,74
8. Harsum	HI 2612,68
9. Lüneburg	N-H 2594,02
10. Friesoythe	OLM 2490,35
11. Bassum	D-H 2451,60
12. Nienburg	NI 1990,68
13. Hameln	WBL 1973,54
14. Stadthagen	WBL 1789,44
15. Uslar	GÖ 1652,61
16. Bodenwerder	GÖ 1611,54
17. Schortens-Jever	OLN 1280,46
18. Wilhelmhaven	OLN 505,78

Altersklasse AK 15/16 M

Mannschaft	Gld Punkte
1. Weener	OF 3354,66
2. Emsbüren	EL 3322,01
3. Garrel	OLM 3181,54
4. Hagen a.T.W	OS 2924,23
5. Winsen/Aller	CE 2820,70
6. Stadthagen	WBL 2816,96
7. Hagen	CUX 2796,47
8. Wangerland	OLN 2672,31
9. Stadensen 3	LH 2620,89
10. Soltau I	LH 2467,33
11. Bodenfelde	GÖ 2403,51
12. Harsum	HI 2389,77
13. Moringen	GÖ 2373,22

UNSERE LANDESMEISTER

14. Buchholz	N-H 2173,69	10. Wietze	CE 2732,70
15. Wilhelmshaven	OLN 1990,00	11. Nienburg	NI 2580,98
16. Salzbergen	EL 1718,24	12. Goslar	HAR 2578,30

Altersklasse AK 15/16 W

Mannschaft	Gld Punkte
1. Hagen I	CUX 4028,88
2. Bergen	CE 3883,59
3. Spelle	EL 3742,59
4. Obernkirchen	WBL 3385,14
5. Emstek	OLM 3250,34
6. Di-Ba-Ro	OS 3001,41
7. Stadthagen	WBL 2974,22
8. Seevetal	N-H 2849,20
9. Bodenwerder	GÖ 2734,96
10. Hagen 2	CUX 2697,33
11. Neustadt	H-L 2598,41
12. Wittmund 2	OF 2461,52
13. Wittmund I	OF 2323,86
14. Hildesheim	HI 2294,36
15. Varel	OLN 2170,38

Altersklasse 17/18 M

Mannschaft	Gld Punkte
1. Nordhorn	EL 3755,04
2. Bramsche	OS 3739,92
3. Hagen	CUX 3717,89
4. Spelle	EL 3700,13
5. Bergen	CE 3393,45
6. Emstek	OLM 3386,50
7. Lüneburg	N-H 3043,11
8. Seelze	H-L 2839,41
9. Wangerland	OLN 2809,95

Altersklasse AK 17/18 W

Mannschaft	Gld Punkte
1. Weener	OF 3841,67
2. Hagen	CUX 3708,31
3. Garrel	OLM 3508,54
4. Nordhorn	EL 3178,72
5. Bassum	D-H 3033,33
6. Obernkirchen	WBL 2991,03
7. Harsum	HI 2654,25
8. Northeim	GÖ 2603,57

Altersklasse Offene AK M

Mannschaft	Gld Punkte
1. Hagen 2	CUX 4337,27
2. Hagen a.T.W	OS 4277,95
3. Weener	OF 4137,76
4. Georgsmarienhütte	OS 3976,23
5. Salzbergen	EL 3827,06
6. Stadthagen	WBL 3694,29
7. Hagen I	CUX 3584,33
8. Celle	CE 3557,90
9. Bassum I	D-H 3550,28
10. Neu Wulmstorf	N-H 3547,28
11. Salzbergen	EL 3389,97
12. Visbeck	OLM 3321,06
13. Bassum 2	D-H 3190,79
14. Bad Zwischenahn	OLN 3071,88
15. Harsum	HI 2997,36
16. Northeim	GÖ 2776,31
17. Rosche I	LH 2459,28
18. Nienburg	NI 2416,69
19. Wangerland	OLN 562,66

Altersklasse Offene AK W

Mannschaft	Gld Punkte
1. Emsbüren	EL 4282,25
2. Hagen	CUX 4066,79
3. Spelle	EL 3824,80
4. Lüneburg	N-H 3790,56
5. Garrel	OLM 3730,71
6. Visbeck	OLM 3712,07
7. Oldenburg	OLN 3492,46
8. Celle	CE 3475,91
9. Bergen	CE 3436,35
10. Buxtehude	STD 3083,25
11. Uslar	GÖ 3011,14
12. Osterwald	WBL 2946,77
13. Georgsmarienhütte	OS 2787,55
14. Salzbergen	EL 656,51

Altersklasse AK 100 M

Mannschaft	Gld Punkte
1. Weener	OF 3211,20
2. Spelle	EL 3141,93
3. Salzbergen	EL 3075,93
4. Buxtehude	STD 2607,40
5. Langenhagen	H-L 1905,12

Altersklasse AK 100 W

Mannschaft	Gld Punkte
1. Weener	OF 2962,00
2. Oldenburg	OLN 2659,63

Altersklasse AK 120 M

Mannschaft	Gld Punkte
1. Hagen a.T.W	OS 3298,84
2. Oldenburg	OLN 2605,02
3. Seelze	H-L 2535,41

Altersklasse AK 120 W

Mannschaft	Gld Punkte
1. Salzbergen	EL 2858,70
2. Lüneburg	N-H 2772,37
3. Marienhafe	OF 2411,33

Altersklasse AK 140 M

Mannschaft	Gld Punkte
1. Georgsmarienhütte	OS 3186,19
2. Hagen	CUX 3136,67
3. Weener	OF 3071,66
4. Leer	OF 2108,74

Altersklasse AK 140 W

Mannschaft	Gld Punkte
1. Nordhorn	EL 2431,90

Altersklasse AK 170 M

Mannschaft	Gld Punkte
1. Nordhorn	EL 2368,93

Altersklasse AK 200 M

Mannschaft	Gld Punkte
1. Oldenburg	OLN 1294,02
2. Buchholz	N-H 1190,53

... aus *Frauen-* *sicht:*

Die Gewalt von Männern kostet den Staat jährlich rund 29 Milliarden Mark. Diese Zahl nennt die Bundesregierung in ihrer Antwort auf die kleine Anfrage der PDS zu den Kosten häuslicher Gewalt. Die Regierung stützt sich dabei auf Schätzungen der Arbeitsgruppe „Männer und Geschlechterforschung“ in Berlin. In der Bundesrepublik gibt es zu diesem Thema nur vereinzelte Daten. So konnte die Regierung beispielsweise keine Angaben darüber machen, wie hoch die Kosten für Strafverfolgung und Betreuung von Tätern sind. „Männergewalt ist teuer“, zwd Frauen und Politik, D-Bonn, 17.06.1999 (GW-285), aus Frauensicht 1/98

Finnland: Gericht senkt Strafe für Vergewaltiger wegen „schneller Ausführung“ Das Oberlandesgericht Rovaniemi hat im Berufungsverfahren die Strafe gegen einen Mann, der seine Ex-Schwägerin zweimal vergewaltigt hat, von 30 Monaten Haft ohne Bewährung auf 22 Monate Haft mit Bewährung gesenkt. Der Täter muss dem Opfer zudem 10.000 Mark Schmerzensgeld bezahlen. Als strafmildernd wertete das Gericht neben der „schnellen Ausführung“ die „sonstige Gesetzestreue“ des Täters und die körperliche Unversehrtheit des Opfers. Auch Monate nach der Vergewaltigung leidet die Frau jedoch an einem Trauma. Sie ist in psychiatrischer Behandlung. Leena Ruusuvoori von Finnlands Frauenverband kommentierte das Urteil mit der Frage, ob ein Mord auch milder zu bestrafen sei, wenn er besonders schnell ausgeführt werde. „Mildernde Umstände wegen schneller Vergewaltigung“ Frankfurter Rundschau, D-Frankfurt, 31.10.1997 (GG-151) aus Frauensicht 1/98

Buchtipps:

„...take care! Tipps und Tricks für unterwegs“, Jane Goldman, Kerle Verlag, 22,-DM

„So wie ich will, Selbstbewusste Mädchen, Körper - Sex - Liebe - Power“, Heather M. Gray & Samantha Phillips, Orlanda, 29,80 DM

„Diese Tage, was du niemals fragen würdest - aber wissen möchtest“, Karen Gravelle & Jennifer Gravelle, S&L Medien Contor, 19,90 DM

„Frauenzeit - Erfolgsstrategien für Gewinnerinnen“, („... weibliche Opferbereitschaft ist out, Unbescheidenheit und selbstverantwortliches Agieren ist in“), Sonja A. Buholzer-Meier, Orell Füssli Verlag, Zürich, 49,-DM

Witze:

Wie nennt man jemanden, der in der Politik anfängt?

Filzstift

Was sind Hexen am Strand auf englisch?

Sandwiches



im Internet

Juleica!

Verlängerung: Um die Juleica verlängert zu bekommen, ist es notwendig, jedes Jahr ein Verlängerungsseminar auf Landes- oder Bezirksebene zu absolvieren. Ziel: Aktuelle, motivierende Jugendarbeit mit neuen Methoden und Themen.

Juleica

Vergünstigungen: Welche Vergünstigungen man mit der Juleica bekommt, steht im Internet unter: www.Juleica.de.

Was macht die Jugend von heute?

Die I3. Jugendshellstudie ist eine der umfangreichsten qualitativen Erhebungen zur Situation von Jugendlichen in Deutschland. Sehr interessante Lektüre! Die Ergebnisse sind im Internet veröffentlicht, unter: www.IJR.de. Schnuppert mal rein!



Hallo!

Wie Ihr ja vielleicht schon wisst, ist Andrea Rögner seit 20.12.2000 im Schwangerschaftsurlaub. Ich habe nun das Glück, Andrea in dieser Zeit vertreten zu dürfen. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich kurz vorstellen. Mein Name ist Mandy Schurat, ich bin 24 Jahre alt und komme aus Haldensleben. Für diejenigen, die nicht wissen, wo das liegt: Haldensleben ist ca. 25 km von Magdeburg entfernt. Für diese Stelle habe ich mir nun in Hannover eine kleine Wohnung gemietet. In meiner Freizeit höre ich gern Musik oder gehe auch mal tanzen. 1998 habe ich meine Ausbildung zur Bürokauffrau erfolgreich abgeschlossen. Zuletzt arbeitete ich als Jugendbetreuerin für den Kreisjugendring in Haldensleben. Nun bin ich hier und werde versuchen, Andrea so gut wie möglich zu vertreten. Hannover gefällt mir zunehmend immer besser und auch die Leute sind sehr nett. Besonders bedanken möchte ich mich für den netten und herzlichen Empfang in der DLRG-Jugend. Ich freue mich hier zu sein und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit.
Viele Grüße Mandy!

Bei der DLRG lernt man schwimmen
und die Meter stimmen.

Da ist es nicht lang-weilig,
und wir schwimmen eilig.

Wir spielen manchmal Spiele,
und in der DLRG sind wir viele.

Wir fahren jedes Jahr aufs Zeltlager,
und wir sind unschlagbar.

Wir fahren auch auf Wettkämpfe,
und haben manchmal Wadenkrämpfe.

Für Wettkämpfe, da üben wir -
Und was macht ihr?

Wir schwimmen im Hallen- und Freibad,
und wir haben alle eine kurze oder lange Fahrt.

Die Betreuer sind sehr nett,
und nicht so fett.

Die Betreuer bringen uns schwimmen bei,
und das Training ist nach einer Stunde schnell
vorbei.

Die DLRG ist gut,
da bekomme ich viel Mut.

Karina und Susanne,
11 und 14 Jahre

KRAUTSALAT

LJS-Bürozeiten

Di. 10 - 15 Uhr

Mi. 10 - 19 Uhr

Do. 10 - 15 Uhr

Fr. 10 - 13 Uhr



**Wusstet ihr schon, dass
DLRG-Jugendliche in
Niedersachsen im letz-
ten Jahr mehr als
150.000 Stunden
Wachdienst abgeleistet
haben? Tolle Leistung!**

Gedichte

Das Landesjugendtreffen ist so toll,
hier tanzen alle Rock and Roll.
Den MIJA-Raum den find' ich schön,
hierher will ich immer geh'n.
Das ist für Mädchen, das ist toll,
hier seh'n die Jungs aus wie ein Troll.

Unbekannt
9 Jahre

dlrg-jugend
karl-thiele-weg 41
30459 hannover
tel. 0511 8379212